

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**KORODUR Hartstoffe**

Druckdatum: 13.06.2013

Materialnummer: 9

Seite 1 von 5

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

KORODUR Hartstoffe

**Weitere Handelsnamen**

KORODUR Hartstoff 0/4  
KORODUR Hartstoff VS 0/5  
KORODUR Hartstoff WH-Spezial  
KORODUR Hartstoff WH-metallisch  
KORODUR Hartstoff Diamantbeton  
KORODUR Hartstoff 0/2

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Bauprodukte.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

Firmenname:	KORODUR	
	Westphal Hartbeton GmbH & Co. KG	
Straße:	Hohensteinstraße 19	
Ort:	D-44866 Bochum- Wattenscheid	
Telefon:	+49(0)2327/94570	Telefax: +49(0)2327/321084
E-Mail:	info@korodur.de	
Ansprechpartner:	Herr Sander	Telefon: +49(0)2327/9457-17
E-Mail:	f.sander@korodur.de	
Internet:	www.korodur.de	

**1.4. Notrufnummer:** +49(0)2327/94570**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist nach EG Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

**2.2. Kennzeichnungselemente****ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Gemisch aus natürlichen Zuschlägen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**KORODUR Hartstoffe**

Druckdatum: 13.06.2013

Materialnummer: 9

Seite 2 von 5

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
	Korund	10-60 %
1344-28-1		
01-2119529248-35		

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Augenarzt aufsuchen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Das Produkt selbst brennt nicht.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Staubentwicklung vermeiden.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Die Arbeitsbereiche sollten so gestaltet werden, dass ihre Reinigung jederzeit möglich ist. Staub nicht einatmen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Das Produkt ist nicht: Brennbar. Explosionsgefährlich.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**KORODUR Hartstoffe**

Druckdatum: 13.06.2013

Materialnummer: 9

Seite 3 von 5

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Technisches Merkblatt beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 13

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Technisches Merkblatt beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

[-]

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

[-]

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Straßenkleidung ist getrennt von der Arbeitskleidung aufzubewahren. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Partikelfiltergerät (DIN EN 143).

**Handschutz**

Butylkautschuk. NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk).

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz**

Overall.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Körnung
Farbe:	typisch
Geruch:	typisch

**Prüfnorm****Zustandsänderungen**

Schmelztemperatur: 1400 °C

**Explosionsgefahren**

nicht explosionsgefährlich.

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

[-]

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**KORODUR Hartstoffe**

Druckdatum: 13.06.2013

Materialnummer: 9

Seite 4 von 5

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Säure.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

[-]

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Weitere Hinweise

[-]

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**Abfallschlüssel Produkt**170101 BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN);  
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik; Beton**Abfallschlüssel Produktreste**170101 BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN);  
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik; Beton**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**101314 ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips  
und Erzeugnissen aus diesen; Betonabfälle und Betonschlämme**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)****14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)****14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO)****14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff  
oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**KORODUR Hartstoffe**

Druckdatum: 13.06.2013

Materialnummer: 9

Seite 5 von 5

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*